

Kurzbericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 08.02.2021

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

1. Eine Bauparzelle aus dem Baugebiet in Moosham „An der Regensburger Straße“ wurde veräußert.
2. Der Auftrag für die Sanierung der Siffkofener Straße in Mintraching wurde an die Firma Fahrner, Barbing, vergeben.
3. Der Auftrag für den Sonnenschutz an der Kinderkrippe Mintraching wurde an die Firmen Stadler / Rossmeier, Thalmassing / Pilsting, vergeben.

Seniorenheim St. Josef

Nach derzeitigem Stand soll das bestehende Gebäude an der Hauptstraße saniert und erweitert werden. Zwischenzeitlich wurde am Ostrand von Mintraching ein Grundstück erworben in dem ein Neubau mit Wohnbebauung möglich ist.

Das bestehende Projekt „Sanierung und Erweiterung“ hat einige Nachteile, insbesondere das zu kleine und ungünstig zugeschnittene Grundstück. Die Außenfläche incl. für Parkplätze ist sehr begrenzt. Die Arbeiten müssten im lfd. Betrieb erfolgen.

Im Grundstück am Ostrand besteht kein „Flächenzwang“ auch für eine mögliche Erweiterung. Trotz der bisher verausgabten Planungskosten und der notwendigen Neuausschreibung der Architekten- und Ingenieurleistungen überwiegen die Vorteile. Die geplante großzügige Grünfläche direkt neben dem Heim würde viele Möglichkeiten bieten zur Kompensation der nicht mehr zentralen Lage.

Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, den Standort in der Ortsmitte an der Hauptstraße nicht mehr weiter zu verfolgen. Das Seniorenheim soll als Neubau im Osten von Mintraching im Grundstück Fl.Nr. 2588 entstehen. Als erster Schritt ist das notwendige Bebauungsplanverfahren einzuleiten.

Kinderhaus St. Raphael Mintraching

Das Kinderhaus besteht aus der Kinderkrippe im Eigentum der Gemeinde und dem Kindergarten im Eigentum der Kath. Kirchenstiftung. Träger beider Einrichtungen ist die Kirchenstiftung.

Die Kirchenstiftung möchte den Kindergarten nach rund 33 Jahren Betriebszeit sanieren.

Im Kinderhaus St. Raphael werden ca. 124 Kinder in 6 Gruppen betreut. Davon ca. 100 Kinder in 4 Kindergarten- und 28 Kinder in 2 Kinderkrippengruppen. In der Krippe ist zusätzlicher Bedarf notwendig.

Der künftige Bestand dieser Gruppen wurde vom Gemeinderat auch für die Zukunft bekräftigt. Gleichzeitig wurde einer Sanierung des Kindergartens mit grundsätzlicher finanzieller Beteiligung der Gemeinde zugestimmt.

Freiflächenphotovoltaikanlage bei Roith

Die – nicht wesentlichen – Einwände anlässlich der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden behandelt und der Satzungsbeschluss wurde gefasst. Der Plan kann jetzt der Rechtskraft zugeführt werden und der Investor kann nach Genehmigung des Bauantrages mit dem Vorhaben beginnen.

Für den Inhalt:
15.02.2021

Hernitschek Karl-Heinz
Geschäftsleitung